

Laufbericht, heute von Nina Kreisherr

Ein paar Nachrichten von euch konnte man schon fast als panisch beschreiben, als wir im Frühjahr bekannt gegeben haben, dass der erste Lauf in Weinfelden stattfinden wird. "Gibt es den Lauf im Speicher nicht mehr??" Ja, er ist vielen von uns ans Herz gewachsen, ein Lauf im Herbst, meist bei (Hoch)nebel im Flachland und Sonne in Speicher. So auch heute, bei Sonnenaufgang der Blick aus dem Fenster, Niederwil zwar knapp aus dem Nebel, aber die Front maximal 200m vor mir. Da steigt die Motivation doch grad in ungeahnte Höhen. Für mich leider nicht die Motivation für den Lauf, aber die Motivation, euch alle wieder einmal zu sehen, an der Strecke Fotos zu machen, und eventuell auch noch ein Stück Zopf oder Kuchen zu erwischen.

Wer mich kennt, weiss, dass mir der Lauf-Cup wichtig ist. Daher hätte das Timing meines Skiunfalls - der 25.2.2024, einen Tag nach dem Abschluss-Lauf - ja kaum besser sein können. Ursprünglich wollte ich auch die Entfernung von Platte und Schrauben, mit denen mein Schienbein die letzten Monate zusammenhalten wurde, so planen, dass ich an mindestens 7 Läufen teilnehmen kann, inkl. einem Handicap-Lauf, aber naja, man kann nicht immer alles haben.

Aber zurück zum heutigen Lauf, er wird ja nicht von allen nur geliebt, bei manchen ist es auch eine Hass-Liebe, die Höhenmeter sind nicht ohne. Vor allem, wenn es nach Waldegg noch den letzten Sch****hügel hochgeht. Kurz vor diesem habe ich es mir nämlich heute mit meinem Handy bequem gemacht. Dort angekommen, stellte ich fest, dass ich da nicht der einzige Fan war. Es reichte zu einem kurzen Austausch mit Susanna, warum wir beide nicht selbst rennen, und mit einem Biker, der die Strecke gerade vorweg gefahren war. "Schöne Strecke, trocken, gute Sicht, sogar den Bodensee konnte man trotz einigen Nebelschwaden erkennen." Ui, und dann kamen auch grad schon die ersten Läufer um die Ecke. Nach 32 Minuten. Crazy. "Läufer 732" und "Läufer Startnummer am Rücken". Silvia hat damals die Fotos nur von den Läufern veröffentlicht, die die Startnummer vorne trugen, aber ich glaube, so hart bin ich nicht. (Nichtsdestotrotz, tragt sie doch bitte möglichst vorne, es kann durchaus auch heute noch vorkommen, dass wir einen Teil der Rangliste rekonstruieren müssen, und dann sind wir auf die Nummern angewiesen.)

Anschliessend wurde das Feld mit jeder Minute dichter, immer mehr Läufer, darunter viele bekannte Gesichter, rannten vorbei. Die meisten mit einem Lächeln im Gesicht, einige aber auch schon sehr am Kämpfen. "Es ist nicht mehr weit" - "Zum Glück". Ohje, er wird den Hügel verflucht haben.

432 Fotos später war das Läuferfeld vorbei, und ich auf dem Weg zurück zum Ziel. Und welche Freude, ein grosses Kuchenbuffet 😊

Zudem konnte ich heute immerhin noch zwei Berichtschreiber gewinnen, herzlichen Dank schon mal! Gesucht werden noch Schreiber für Sulgen, Frauenfeld, Kreuzlingen und Kemmental. Bitte meldet euch direkt bei kontakt@lauf-cup.ch, als kleine Vergütung wartet ein Glas Honig auf euch.

Freu mich, bald auch wieder laufend dabei zu sein 🤓



Weitere Mitteilungen

Noldy Graf hat zusammen mit Hannes Merz und Silvan Frei zum 28. Mal den Lauf in Speicher organisiert. In den vergangenen 17 Jahren wurde der Lauf-Cup-Winter jeweils am zweiten OLMA-Sonntag in Speicher gestartet. Wegen der Turnhallenbelegung musste das Datum dieses Jahr geschoben werden. Wir bedanken uns für die stets gute Organisation und wir sind erfreut, dass uns dieses Trio trotz erhöhten Auflagen der Gemeinde auch im nächsten Jahr wieder empfangen wird. Ebenfalls ein herzlicher Dank geht an Ursula und Peter Roth für die Bewirtung im Zentralschulhaus.



Herzlichen Dank für die 35 gespendeten Kuchen

Marlies Gmür, Karin Steuble, Irene Lehmann, Gertrud Schnider, Cäcilia Fink, Kevin Ebnetter, Helene Bosshart, Christoph Gähler, Astrid Leu, Lorenz Fit, Patrik Hilfiker, Peter Müller Z., Arnold Kappeler, Helen Zuber, Yvonne Dürr, Susanna Koopmann, Dominik Zindel (2x), Gabriel Bleichenbacher, Nicole Ricklin, Paul Ricklin, Nicole Petzold, Monika Frefel, Anny Müller (2x), Linda Bruggmann, Doris Tschäppeler, Günther Baumann, Silvan Frei

sowie die Honiggewinner: Claudia Tesch de Oliveira, Nina Sonderegger, Aliji Bujalin (für 2 Kuchen), Erika Bruggmann und Sandra Wirth.

Wer den Honig noch nicht abgeholt hat, kann ihn beim nächsten Lauf am Kuchenstand entgegennehmen.

Die Verlosung unter den Kuchenspendern findet jeweils beim Rangverlesen in der Festwirtschaft statt (s. Programm: „Treffpunkt nach dem Lauf“).



Effizienter Transport: Aus diesem Auto sind fünf Läuferinnen und Läufer ausgestiegen und alle Fünf hatten einen Kuchen dabei – herzlichen Dank!

Vorschau für den Lauf in Gossau, am 10. November 2024

Die Sportler Beiz in der Sporthalle Buechenwald ist ab 08.30 Uhr geöffnet. Dort werden u.a. Kaffee und Gipfeli angeboten.

Nach den beiden Massenstartläufen wechseln wir nun zu den Handicapläufen. Die persönliche Startzeit wird mindestens drei Tage vor dem Lauf aufgeschaltet. Man findet sie auf der Website des Lauf-Cup, Gossau, Startliste. Wir empfehlen, sich die persönliche Startzeit auf der Rückseite der Startnummer zu notieren.

Start- und Ranglisten als pdf-Datei zum Drucken findet man unter Archiv, 2024-2025.

Speicher, 27.10.2024/jb